

DE Seite 2

EN Page 20

Elektronik-Türbeschlag  
Electronic door fitting  
– ESA500  
– ESA501 Premium

**ASSA ABLOY**

Programmieranleitung / Programming instructions

D0101600

ASSA ABLOY, the global leader  
in door opening solutions

Lesen Sie diese Anleitung vor der Benutzung sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf. Die Anleitung beinhaltet wichtige Informationen zum Produkt, insbesondere zum bestimmungsgemäßen Gebrauch, zur Sicherheit, Montage, Benutzung, Wartung und Entsorgung.

Geben Sie die Anleitung nach der Montage an den Benutzer und im Falle einer Weiterveräußerung mit dem Produkt weiter.

**Herausgeber**

ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH

Bildstockstraße 20

D-72458 Albstadt

Telefon:

+49 (0) 7431 / 123-0

Telefax:

+49 (0) 7431 / 123-240

Internet:

[www.assaabloy.de](http://www.assaabloy.de)

E-Mail:

[albstadt@assaabloy.de](mailto:albstadt@assaabloy.de)

**Dokumentennummer, -datum**

D0101600

01.2014

**Copyright**

© 2014, ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH

Diese Dokumentation einschließlich aller ihrer Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung bzw. Veränderung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung von ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH unzulässig und strafbar.

Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

# Inhaltsverzeichnis

<b>Produktinformation</b> .....	<b>4</b>
Elektronik-Türbeschlag ESA500 und ESA501 Premium .....	4
<b>Hinweise</b> .....	<b>5</b>
Zu dieser Anleitung .....	5
Bedeutung der Symbole .....	5
<b>Funktionen und Bedienung</b> .....	<b>6</b>
Allgemein .....	6
Schnellstart .....	6
Signale .....	7
Normalbetrieb .....	8
Office Funktion .....	8
<b>Programmierung</b> .....	<b>10</b>
Übersicht .....	10
Mastercode .....	10
Aufrufen und Verlassen des Programmiermodus .....	10
Einstellen von Funktionen .....	11
Tabelle der Funktionscodes .....	12
<b>Technische Daten</b> .....	<b>13</b>
CE-Kennzeichnung .....	15
Aktualisierte Informationen .....	15
<b>Zubehör, Gewährleistung, Wartung, Entsorgung</b> .....	<b>16</b>
Zubehör .....	16
Gewährleistung .....	16
Wartung .....	17
<b>Anhang</b> .....	<b>37</b>
Tabelle der gespeicherten Codes .....	37
<b>Abbildungen</b> .....	<b>41</b>

## Elektronik-Türbeschlag ESA500 und ESA501 Premium

### Allgemein

**Türbeschlag** Der *Elektronik-Türbeschlag ESA500 / ESA501* ist ein Türbeschlag mit Tastatur zur Eingabe von Zutrittscodes, typischerweise für eine Innenbereichstür mit einem europäischen (DIN-)Einsteckschloss. Der *Elektronik-Türbeschlag ESA500 / ESA501* ist eine Weiterentwicklung der erfolgreichen *Aperio™* Türbeschlagserien E100 / E100P.

Die Stromversorgung erfolgt über eine 3 V-Batterie im Innenteil des Türbeschlags. Kabel müssen nicht verlegt werden.

**Zwei Varianten** Der *Elektronik-Türbeschlag ESA500 / ESA501* wird in den Varianten „Standard“ und „Premium“ angeboten. Die Variante „Premium“ ist auch für Außentüren geeignet und bietet zusätzlich zu den Eigenschaften der Variante „Standard“ höhere Sicherheit und ist für Feuerschutztüren und Fluchtwege geeignet.

### Funktionen

**Tür-Code eingeben** Die Tür wird von außen geöffnet, indem ein berechtigter Tür-Code eingegeben wird. Von innen kann die Tür direkt geöffnet werden, der Türdrücker ist dauerhaft aufgekuppelt.

### Der Elektronik-Türbeschlag ESA500 bietet

- Nutzungskategorie 2 nach DIN EN 1906,
- Zutrittskontrolle über Tür-Codes,
- vier- oder sechsstellige Tür-Codes,
- bis zu 99 Benutzer,
- sicherheitsrelevante Elektronik im Innenteil des Beschlags,
- Prüfung der Zugangsberechtigungen im Türbeschlag,
- LED (rot / grün / orange) für Statusanzeige,
- vielseitige Freigabeoptionen durch Office-, Hotel- und Boten-Funktion,
- variabel einstellbare Freigabezeit für barrierefreie Begehung der Tür,
- einseitige Panikfunktionalität durch dauerhaft aufgekuppelten Innentürdrücker.

### Der Elektronik-Türbeschlag ESA501 Premium bietet zusätzlich

Auf Basis des baugleichen *Aperio™-Beschlags E100P* bietet der *ESA501 Premium*:

- Nutzungskategorie 3 nach DIN EN 1906,
- Zulassung für Feuerschutztüren nach DIN 18273,
- Zulassung für Fluchtwege nach DIN EN 179,
- kann auch in Außentüren eingebaut werden.

## Zu dieser Anleitung

Diese Anleitung wurde für Systemadministratoren und eingewiesenes Personal geschrieben. Lesen Sie diese Anleitung, um das Gerät sicher zu installieren, zu betreiben und die zulässigen Einsatzmöglichkeiten, die es bietet, auszunutzen. Die Anleitung gibt Ihnen auch Hinweise über die Funktion wichtiger Bauteile.

## Bedeutung der Symbole



### **Gefahr!**

**Sicherheitshinweis:** Nichtbeachtung führt zu Tod oder schwerer Verletzung.



### **Warnung!**

**Sicherheitshinweis:** Nichtbeachtung kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.



### **Vorsicht!**

**Sicherheitshinweis:** Nichtbeachtung kann zu Verletzungen führen.



### **Achtung!**

**Hinweis:** Nichtbeachtung kann zu Materialschäden führen und die Funktion des Produkts beeinträchtigen.



### **Hinweis!**

**Hinweis:** Ergänzende Informationen zur Bedienung des Produkts.

## Allgemein

Im Normalbetrieb kann sofort ein Code eingegeben werden. Die Eingabe beginnt mit der Eingabe der ersten Ziffer und endet mit der Eingabe der letzten Ziffer des Codes. Es ist keine Bestätigung des Codes erforderlich.

Die Eingabe des Codes kann mit der Taste X abgebrochen werden. Der Code muss dann erneut eingegeben werden.



### Hinweis!

**Signalisierungen beachten:** Bei manchen Tastatureingaben signalisiert der *Elektronik-Türbeschlag ESA500 / ESA501* spezielle Zustände oder Zustandswechsel. Während dieser Signalisierungen nimmt der Türbeschlag keine Tastatureingaben an. Mit weiteren Eingaben warten, bis die LED erloschen ist.

Verhalten des  
Türbeschlags bei  
Fehleingaben

Wird ein Code drei Mal falsch eingegeben, wird das Gerät 30s lang gesperrt. Die Sperrzeit verdoppelt sich jeweils nach drei weiteren Fehleingaben des Codes (eine Minute, zwei Minuten, vier Minuten usw.). So verhindert der Türbeschlag wirksam ein „Durchprobieren“ von Codes. Während der Sperrzeit quittiert der Türbeschlag jeder Tastendruck mit einem kurzen roten Leucht-Signal. Bei Ablauf der Sperrzeit leuchtet die Signal-LED zwei Mal kurz grün auf. Die Eingabe des richtigen Codes setzt die Sperrzeit auf 0s zurück.

## Schnellstart

Zufallscode

Der *Elektronik-Türbeschlag ESA500 / ESA501* ist werkseitig mit einem Zufallscode konfiguriert und sofort betriebsbereit. Den voreingestellten Code finden Sie auf Seite 43.

## Signale

Im Außentürbeschlag befinden sich eine Signal-LED und ein Summer. In den nachfolgenden Tabellen sind die Signale und ihre Bedeutung erläutert.

### Normalbetrieb

Es liegt keine Störung des normalen Betriebs vor.

Tab. 1:  
Statusmeldungen  
Normalbetrieb

Leucht-Signal	Bedeutung
grün	Tür kann geöffnet werden.
rot	Tür kann nicht geöffnet werden.
rot rot rot rot	Tür kann nicht geöffnet werden (dauer gesperrt).
10x rot	Nach Freigabe kann nicht wieder verriegelt werden.

### Batteriewechsel erforderlich

Die Batterie ist verbraucht oder leer („Batterie austauschen“, Seite 18).

Tab. 2:  
Statusmeldungen  
Batterie

Leucht-Signal	Bedeutung
gelb 5 s gelb 5 s gelb	Batterie ist stark verbraucht. Zutritt wird erst nach einer Karenzzeit von 15 s und erneuter Eingabe des Türcodes gewährt. Nach 100 Begehungen wird die Karenzzeit auf 60 s erhöht.
rot 5 s rot 5 s rot	Batterie ist leer. Der Türbeschlag gewährt keinen Zutritt mehr.

### Programmiermodus

Der Elektronik-Türbeschlag ESA500 / ESA501 befindet sich im Programmiermodus.

Tab. 3:  
Statusmeldungen  
Programmier-  
modus

Leucht-Signal	Summer	Bedeutung
grün	1x lang	Eingabe-Aktion erfolgreich.
rot	3x kurz	Eingabe-Aktion nicht erfolgreich.
orange	1x kurz	Weitere Eingaben erforderlich.
–	125 ms	Tastaturpiepsignal: akustische Bestätigung für erfolgten Tastendruck.

## Normalbetrieb

### Freigabecode eingeben

- 1 Geben Sie den vier- oder sechsstelligen Tür-Code zum Öffnen der Tür ein.
  - ✓ Die Signal-LED leuchtet grün.
  - ✓ Die Tür wird freigegeben.

## Office Funktion

Die Office Funktion entsperrt die Tür wahlweise zwischen einer und 36 Stunden oder auf unbestimmte Zeit.

### Office Funktion aktivieren

- 1 Geben Sie den vier- oder sechsstelligen Tür-Code zum Öffnen der Tür ein.
  - ✓ Die Signal-LED leuchtet grün.
  - ✓ Die Tür wird freigegeben.
- 2 Drücken Sie die Taste 1 und bestätigen Sie mit der Taste ✓.
  - ✓ Die Signal-LED leuchtet drei Mal hintereinander für jeweils 500 ms grün auf.
  - ✓ Die Tür ist nun dauerhaft freigegeben und ohne Eingaben begehbar.



### Office Funktion mit Zeitfunktion aktivieren

- 1 Geben Sie den vier- oder sechsstelligen Tür-Code zum Öffnen der Tür ein.
  - ✓ Die Signal-LED leuchtet grün.
  - ✓ Die Tür wird freigegeben.
- 2 Drücken Sie die Taste 2 und bestätigen Sie mit der Taste ✓.
  - ✓ Die Signal-LED leuchtet gelb.
- 3 Geben Sie die Anzahl der Stunden ein und bestätigen Sie mit der Taste ✓.
  - ✓ Die Signal-LED leuchtet drei Mal hintereinander für jeweils 500 ms grün auf.
  - ✓ Die Tür ist nun für die eingegebene Anzahl an Stunden freigegeben.

### Office Funktion deaktivieren

- 1 Geben Sie den vier- oder sechsstelligen Tür-Code zum Öffnen der Tür ein.
  - ✓ Die Signal-LED leuchtet grün.
- 2 Drücken Sie die Taste 0 und bestätigen Sie mit der Taste ✓.
  - ✓ Die Signal-LED leuchtet drei Mal hintereinander für jeweils 1 s rot auf. Ein kurzer Signalton ertönt.
  - ✓ Die Tür wird nur nach Eingabe eines gültigen Tür-Codes freigegeben.

## Übersicht

Im Programmiermodus können folgende Einstellungen vorgenommen werden:

- Tür-Codes zuweisen und löschen,
- Rechte zuweisen,
- Freigabezeit ändern,
- Codelänge ändern,
- Ändern des Programmiercodes,
- Dauersperrern aktivieren und deaktivieren,
- Sonderfunktionen einstellen (Hotel- und Botenfunktion).

## Mastercode

Mastercode Werkseitig ist bereits ein zufälliger Zugangs- und Programmiercode (Mastercode) gespeichert (Seite 43).

## Aufrufen und Verlassen des Programmiermodus

### Programmiermodus aufrufen

- 1 Geben Sie 99 ein und bestätigen Sie mit der Taste ✓.
  - 2 Geben Sie den Programmiercode ein und bestätigen Sie mit der Taste ✓.
- ✓ Der *Elektronik-Türbeschlag ESA500 / ESA501* befindet sich im Programmiermodus.

### Programmiermodus verlassen

- 1 Drücken Sie drei Mal die Taste X.
- ✓ Die Signal-LED blinkt zwei Mal kurz grün.  
✓ Der *Elektronik-Türbeschlag ESA500 / ESA501* befindet sich im Normalbetrieb.



### Hinweis!

**Programmiermodus automatisch verlassen:** Nach spätestens 30 s ohne Eingabe wird der Programmiermodus automatisch verlassen.

## Einstellen von Funktionen

Die Eingabe von Funktionen erfolgt immer nach dem gleichen Muster:

<Funktions-Code> ✓, <Parameter 1> ✓, (<Parameter 2> ✓), (<Parameter 3> ✓)

(„Tabelle der Funktions-Codes“, Seite 12)

Je nach Funktion müssen ein bis drei Parameter eingegeben werden.

### Beispiel einer Funktion mit einem Parameter:

#### Funktion eingeben

- 1 Geben Sie den Funktions-Code der gewünschten Funktion ein und bestätigen Sie mit der Taste ✓.  
✓ Die Signal-LED blinkt orange. Es ertönt ein kurzer Signalton.
- 2 Geben Sie *Parameter 1* der gewünschten Funktion ein und bestätigen Sie mit der Taste ✓.  
✓ Die Signal-LED leuchtet grün. Es ertönt ein langer Signalton.
- 3 Wiederholen Sie Schritt 2, wenn die Funktion weitere Parameter benötigt.  
✓ Die Funktion ist erfolgreich eingegeben.

#### Eingaben löschen

- 1 Drücken Sie die Taste X, um die letzte Eingabe zu löschen.

#### Beispiel:

Die Benutzereingabe 70 ✓ 11 X

entspricht 70 ✓.

#### Ungültige Eingaben

Wird eine unzulässige Eingabe getätigt und mit einem ✓ bestätigt, blinkt der Elektronik-Türbeschlag einmal rot auf und gibt drei kurze Signaltöne von sich. Die Eingabe kann erneut getätigt werden.

#### Beispiel:

Die Benutzereingabe 72 ✓ 2 ✓

entspricht 72 ✓,

da für *Parameter 1* der Funktion 72 nur die Werte 1 und 0 zulässig sind.

## Tabelle der Funktions-Codes

F.-Nr.	Funktion	Parameter 1	Parameter 2	Parameter 3
20	Benutzer-Codes programmieren	1 – 99: Nummer Speicherplatz	Tür-Code (4 oder 6 Stellen, siehe Funktion 71)	1: Dauerfreigabe-berechtigung 0: keine Dauerfreigabeberechtigung
30	Dauerfreigabe-berechtigung für einen Benutzer-Code ändern	1 – 99: Nummer Speicherplatz	1: Dauerfreigabe-berechtigung 0: keine Dauerfreigabe-berechtigung	
35	Sonderfunktion: Code für Botenfunktion aktivieren	Tür-Code (4 oder 6 Stellen, siehe Funktion 71)	0: einmalig (wird nach 12 Stunden automatisch gelöscht) 1 – 36: Anzahl Stunden	
37	Sonderfunktion: Code für Hotelfunktion aktivieren	Tür-Code (4 oder 6 Stellen, siehe Funktion 71)	0: einmalig (wird nach 3 Tagen automatisch gelöscht) 1 – 36: Anzahl Tage	
40	Code löschen	Nummer Speicherplatz oder Tür-Code		
44	Codes blockweise löschen	Nummer erster Speicherplatz	Nummer letzter Speicherplatz	
70	Freigabezeit in Sekunden ändern default: 10 Sekunden	3 bis 30: Anzahl Sekunden		
71	Codelänge ändern default: 4 Stellen	4: 4-stellig 6: 6-stellig		
72	Summer aktivieren / deaktivieren default: Summer aktiv (empfohlen).	0: deaktivieren 1: aktivieren		
90	Programmiercode ändern	Bisheriger Prog.- Code	Neuer Prog.- Code Maximale Länge: 10 Stellen	Neuen Prog.- Code wiederholen
91	Dauersperrern	0: deaktivieren 1: aktivieren		

## Elektronik-Türbeschlag ESA500 / ESA501 Premium

Tab. 4:  
Technische Daten  
der Variante  
ESA500

Eigenschaft	Ausprägung
Applikationsversionen	Innen- und Außentüren bis Kategorie 2
Drückerversionen	L-Form, U-Form
Abmessungen	312 x 41 x 10/20 mm (H x B x T)
minimales Dornmaß	40 mm
Entfernung	EURO: 72 mm und 92 mm SWISS: 74 mm und 94 mm Blindabdeckung: Keine Entfernung
Drückerstift	8 mm, 9 mm, 10 mm
Türblattdicke	zwischen 40 mm und 100 mm, in Schritten von 10 mm
Schutzart	IP 52
Material	
- Drückerstift	Stahl
- Türdrücker	Stahl
- Montageplatten	Stahl
- Abdeckungen	Edelstahl gebürstet (ST)
Betriebstemperatur	0 °C bis +60 °C
Korrosionsbeständigkeit	hohe Korrosionsbeständigkeit
Luftfeuchtigkeit	< 85% (nicht kondensierend)
Batterie	1 x Lithium CR123A
Batterielebensdauer (je nach Qualität der Batterie)	max. 30.000 Zyklen in max. 3 Jahren


## Elektronik-Türbeschlag ESA501 Premium

Tab. 5:  
Technische Daten  
der Variante  
ESA500 Premium  
nur Abweichungen  
von Tab. 4

Eigenschaft	Ausprägung
Zulassung nach	DIN EN 179 * DIN EN 1906 (37-1133B) DIN 18273 (AbP Nr. P-120004243-E100P)
Applikationsversionen	
· Sicherheitsklasse 2 nach DIN EN 1906	✓
· Zulassung für Feuerschutztüren nach DIN 18273	✓
· Zulassung für Fluchtwege nach DIN EN 179)	✓
Drückerversionen	U-Form
Drückerstift	9 mm
Türblattdicke	zwischen 40 mm und 100 mm, in Schritten von 5 mm
Schutzart	IP 54
Betriebstemperatur	-25 °C bis +60 °C

\* Zulassung nach DIN EN 179 kann nur zusammen mit dem Schloss nachgewiesen werden.

## CE-Kennzeichnung

	ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH  Bildstockstraße 20 72458 Albstadt DEUTSCHLAND
DoC-ESA500.00	2013
EMV-Richtlinie 2004/108/EG	Elektronischer Türbeschlag ESA 500
—	

## Aktualisierte Informationen



Aktualisierte Informationen finden Sie unter:  
[www.assaabloy.de](http://www.assaabloy.de)

## Zubehör

### Produkt / Produktgruppe

Im Lieferumfang des *Elektronik-Türbeschlag ESA500 / ESA501* befindet sich eine Lithium-Batterie des Typs CR123A 3 V zur Stromversorgung der Elektronik im Türbeschlag. Eine Ersatzbatterie kann separat bestellt werden („Wartung“, Seite 17):

Batterie Lithium CR123A des Herstellers Panasonic 500ZB-BATT---00

Im Lieferumfang des *Elektronik-Türbeschlag ESA500 / ESA501* befindet sich ein Drückerstift in einer Länge von 40 bis 100 mm. Drückerstifte in anderen Längen können separat bestellt werden.

Abdeckplatte für Bohrungen (ohne Rund-Rosetten) 500ZB-CPLATE-00

## Gewährleistung

Es gilt die gesetzliche Gewährleistungsfrist. Sollte das Produkt defekt sein, wenden Sie sich bitte an eine unserer Niederlassungen in ihrem Land. Adressen finden Sie auf der Rückseite dieser Anleitung.

Gewährleistung  
nur für das  
ungeöffnete  
Produkt

Ein Anspruch auf Gewährleistung erlischt falls das Produkt geöffnet wurde. Bei Verwendung anderer als die in dieser Anleitung genannten Zubehörteile kann keine Gewährleistung übernommen werden. Schäden aufgrund normaler Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäßer Behandlung, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Folgende Unterlagen müssen Sie für die Inanspruchnahme einer Gewährleistung mitschicken:

- Eine Kopie der Rechnung mit Kaufdatum.
- Eine Beschreibung des Defekts oder des Reklamationsgrunds.



## Wartung



### Achtung!

**Keine Schmierstoffe in den Elektro-Türbeschlag ESA500 / ESA501 hinein spritzen:** Der Elektro-Türbeschlag ESA500 / ESA501 darf nicht gefettet werden.

Die Batterie hält maximal 30.000 Öffnungszyklen in maximal drei Jahren. Spätestens wenn eines der beiden Kriterien erreicht ist, muss die Batterie sofort ausgetauscht werden („Batterie austauschen“, Seite 18).



### Achtung!

**Batterie innerhalb von 2 min wechseln:** Temporäre Codes bleiben für 2 min erhalten. Eine neue Batterie innerhalb dieser Zeitspanne einsetzen. Bei längerer Spannungslosigkeit werden Hotel- und Boten-Funktion gelöscht und die RTC (Real-Time-Clock) läuft nicht mehr, so dass die Zeitbasis für die Gültigkeit von Codes (Stunden / Tage) verloren geht.

Feuerschutztüren  
müssen einmal  
pro Monat  
überprüft werden

In Abständen von nicht mehr als einem Monat muss eine Feuerschutztür auf sichere Funktionsfähigkeit überprüft werden. Beachten Sie insbesondere:

- Inspizieren und betätigen Sie alle Funktionen des Schlosses und des Türbeschlags. Stellen Sie so sicher, dass alle Teile des Verschlusses (Schloss, Türbeschlag und Schließblech) sicher funktionieren.
- Alle Teile des Verschlusses müssen sauber sein, um ein Verstopfen und Blockieren zu vermeiden.

Feuerschutztüren  
dürfen  
nachträglich nicht  
verändert werden

- Eine Feuerschutztür darf nachträglich nicht verändert werden, es dürfen keine zusätzlichen Verriegelungsvorrichtungen hinzugefügt werden.
- Überprüfen Sie, ob sämtliche Bauteile der Anlage weiterhin der Auflistung der ursprünglich mit der Anlage gelieferten zugelassenen Bauteile entsprechen.
- Überprüfen Sie, ob alle Bedienelemente sicher montiert sind.
- Messen Sie die Betätigungskräfte zum Freigeben des Fluchttürverschlusses mit einem Kraftmesser und protokollieren Sie die Ergebnisse.
- Überprüfen Sie, ob sich die Betätigungskräfte zum Freigeben des Fluchttürverschlusses seit der Erstinstallation nicht wesentlich geändert haben.

## Batterie austauschen

- 1 Entfernen Sie zuerst den Innentürdrücker, dann den Innentürbeschlag (Abb. 1).
  - 2 Setzen Sie eine neue Batterie ein.
  - 3 Befestigen Sie zuerst den Innentürbeschlag, dann den Innentürdrücker
  - 4 Prüfen Sie das Schloss auf Leichtgängigkeit.
  - 5 Prüfen Sie alle Funktionen des *Elektronik-Türbeschlag ESA500 / ESA501*.
- ✓ Der *Elektronik-Türbeschlag ESA500 / ESA501* ist funktionsbereit.



## Entsorgung

Verpackungsmaterialien müssen der Wiederverwendung zugeführt werden. Das Produkt ist als Elektronikschrott zu entsorgen.

Batterien dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden und müssen an Batteriesammelstellen abgegeben werden



## Hinweis!

**Hinweis nach dem Batteriegesetz (BattG):** Sie sind zur Rückgabe gebrauchter Batterien gesetzlich verpflichtet. Altbatterien können Schadstoffe enthalten, die bei nicht sachgemäßer Lagerung oder Entsorgung die Umwelt oder Ihre Gesundheit schädigen können. Batterien enthalten aber auch wichtige Rohstoffe wie z. B. Eisen, Zink, Mangan oder Nickel und können wiederverwertet werden.

Die geltenden Vorschriften zum Umweltschutz müssen eingehalten werden.



Carefully read through this manual before use and keep it safe for later reference. The manual contains important information about the product, particularly for the intended use, safety, mounting, use, maintenance and disposal.

Hand the manual over to the user after the product after it has been mounted and hand it over to the purchaser in the event that the product is re-sold.

**Publisher**

ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH

Bildstockstraße 20

D-72458 Albstadt

Tel.:+49 (0) 7431 / 123-0

Fax:+49 (0) 7431 / 123-240

Internet:

[www.assaabloy.de](http://www.assaabloy.de)

E-mail:

[albstadt@assaabloy.de](mailto:albstadt@assaabloy.de)

**Document number, date**

D0101600

01.2014

**Copyright**

© 2014, ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH

This document and all its parts are copyrighted. Any use or changes outside the strict limits of the copyright are prohibited and liable to prosecution unless prior consent has been obtained from ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH.

This particularly applies to any copying, translations, microforms, or storing and processing in electronic systems.

# Contents

<b>Product information</b> .....	<b>22</b>
ESA500 and ESA501 Premium electronic door fittings .....	22
<b>Notes</b> .....	<b>23</b>
About this manual .....	23
Meaning of the symbols .....	23
<b>Functions and operation</b> .....	<b>24</b>
General .....	24
Quick start .....	24
Signals .....	25
Normal operation .....	26
Office function .....	26
<b>Programming</b> .....	<b>28</b>
Overview .....	28
Master code .....	28
Entering and exiting the programming mode .....	28
Setting functions .....	29
Table of function codes .....	30
<b>Technical data</b> .....	<b>31</b>
CE marking .....	33
Updated information .....	33
<b>Accessories, warranty, maintenance, disposal</b> .....	<b>34</b>
Accessories .....	34
Warranty .....	34
Maintenance .....	35
Disposal .....	36
<b>Appendix</b> .....	<b>37</b>
Table of the saved codes .....	37
<b>Figures</b> .....	<b>41</b>

## ESA500 and ESA501 Premium electronic door fittings

### General

**Door fitting** The *ESA 500 / ESA 5001 electronic door fitting* is a door fitting with a keypad for entering access codes which is typically used for doors located indoors with a European (DIN) mortise lock. The *ESA500 / ESA501 electronic door fitting* is an advancement of the successful *Aperio™* door fitting series E100 / E100P.

The *ESA500 / ESA501 electronic door fitting* is installed horizontally in wooden or metal frame doors with European (DIN) mortise locks. A 3 V battery inside the door fitting serves as power supply. No cables have to be laid.

**Two versions** The *ESA500 / ESA501 electronic door fitting* is available in the versions “Standard” and “Premium”. The “Premium” is suitable for external doors and offers the properties of the “Standard” version combined with increased security and is also suitable for fire doors and escape routes.

### Functions

**Enter door code** The door is opened from the outside by entering an authorized door code. The door can be opened directly from the inside, the door handle is permanently released.

#### The ESA500 offers electronic door fitting

- Usage category 2 in accordance with DIN EN 1906,
- Access control via door codes,
- four or six digit door codes,
- up to 99 users,
- security-related electronics inside the fitting,
- access authorization check in the door fitting,
- LED (red / green / orange) for status display,
- wide range of release options through office, hotel and carrier function,
- variable temporary release interval for barrier-free door access
- single-side panic function through permanently released inside door handle.

#### The ESA501 Premium electronic door fitting also offers

Based on the *Aperio™* E100P fitting with the same design, the *ESA501 Premium* also offers:

- Usage category 3 in accordance with DIN EN 1906,
- Approval for fire doors according to DIN 18273,
- Approval for escape routes according to DIN EN 179,
- can also be installed in external doors.

## About this manual

This manual was written for system administrators and trained personnel. The manual was designed to enable you to install and operate the device safely and make full use of the permitted range of applications the control terminal has to offer.

It also provides information regarding how key components work.

## Meaning of the symbols



### Danger!

**Safety warning:** Failure to observe these warnings will lead to death or serious injury.



### Warning!

**Safety warning:** Failure to observe these warnings could lead to death or serious injury.



### Caution!

**Safety warning:** Failure to observe these warnings could lead to injury.



### Attention!

**Note:** Failure to observe these warnings could lead to material damage and impair the function of the product.



### Note!

**Note:** Additional information on operating the product.

## General

In normal operation, a code can be entered immediately. The input starts with the first digit and ends with the final digit of the code. The code does not need to be confirmed.

The code entry can be canceled by pressing the X key. The code must then be entered again.



### Note!

**Observe the signals:** With some keyboard entries, the *ESA500 / ESA501 electronic door fitting* signals special conditions or changes in status. The door fitting does not accept keyboard entries while the signal is active. Wait until the LED has gone out to make further entries.

Behavior of the door fitting following incorrect entries

If a code is entered incorrectly three times, the device is locked for 30 seconds. The lock-out time doubles each time the code is entered incorrectly three times in a row (one minute, two minutes, four minutes etc.). This is an effective way of preventing unauthorized persons from running through codes. During the lock-out time, the door fitting acknowledges each key activation with a short LED signal. When the lock-out time is over, the signal LED lights up green with two short flashes. When the correct code is entered, the lock-out time is reset to 0 seconds.

## Quick start

Random code

The *ESA500 / ESA501 electronic door fitting* is configured with a random code and is ready for operation right away. The pre-set code can be found at Seite 43.



## Signals

The external door fitting contains a signal LED and a buzzer. The signals and their meanings are explained in the following tables.

### Normal operation

There is a fault in normal operation.

Tab. 1:  
Status messages  
normal operation

LED signal	Meaning
green	Door can be opened.
red	Door cannot be opened.
red red red red	Door cannot be opened (permanently locked).
10x red	Cannot be locked again once released.

### Battery change required

The battery is low or empty („Enter release code“, Seite 26).

Tab. 2:  
Status messages  
battery

LED signal	Meaning
yellow 5 s yellow 5 s yellow	Battery is very low. Access is only granted after a waiting period of 15 seconds and once the door code has been entered again. The waiting time is increased to 60 seconds after 100 on-site inspections.
red 5 s red 5 s red	Battery is empty. The door fitting no longer grants access.

### Programming mode

The ESA500 / ESA501 electronic door fitting is in programming mode.

Tab. 3:  
Status messages  
programming  
mode

LED signal	Buzzer	Meaning
green	1x long	Input action required.
red	3x short	Input action not required.
orange	1x short	Additional inputs required.
–	125 ms	Keyboard beeps: acoustic confirmation of keys being pressed.

## Normal operation

### Enter release code

- 1 Enter the four or six-digit door code to open the door.
  - ✓ The signal LED lights up green.
  - ✓ The door is released.

## Office function

The office function releases the door for between 1 and 36 hours or for an unspecified time.

### Activate office function

- 1 Enter the four or six-digit door code to open the door.
  - ✓ The signal LED lights up green.
  - ✓ The door is released.
- 2 Press key 1 and confirm with the key ✓.
  - ✓ The signal LED flashes green three times in succession for 500 ms.
  - ✓ The door is now permanently released and can be passed through without entering a code.

### **Activate office function with time function**

- 1 Enter the four or six-digit door code to open the door.
  - ✓ The signal LED lights up green.
  - ✓ The door is released.
- 2 Press key 2 and confirm with the key ✓.
  - ✓ The signal LED lights up yellow.
- 3 Enter the number of hours and confirm with the ✓ key.
  - ✓ The signal LED flashes green three times in succession for 500 ms each.
  - ✓ The door is now released for the specified number of hours.

### **Deactivate office function**

- 1 Enter the four or six-digit door code to open the door.
  - ✓ The signal LED lights up green.
- 2 Press key 0 and confirm with the key ✓.
  - ✓ The signal LED flashes red three times in succession for 1 s. A short signal sounds.
  - ✓ The door is only released once a valid door code is entered.

## Overview

The following settings can be made in programming mode:

- assigning and deleting door codes,
- allocating rights,
- changing the release interval,
- change code length,
- changing the programming code,
- activating and deactivating the permanent lock function,
- setting special functions (hotel and carrier function).

## Master code

Master code A random access and programming code (master code) is already set in the factory (Seite 43).

## Entering and exiting the programming mode

### Entering the programming mode

- 1 Enter 99 and confirm with the ✓ key.
  - 2 Enter the programming code and confirm with the ✓ key.
- ✓ The ESA500 / ESA501 electronic door fitting is in programming mode.

### Exiting the programming mode

- 1 Press the X key three times.
- ✓ The signal LED flashes green twice.
  - ✓ The ESA500 / ESA501 electronic door fitting is in normal operation.



### Note!

**Exit programming mode automatically:** The programming mode is exited automatically after 30 seconds with no inputs.

## Setting functions

Functions are always entered according to the same formula:

<Function code> ✓, <Parameter 1> ✓, (<Parameter 2> ✓), (<Parameter 3> ✓)

(„Table of function codes“, page 30)

Between one and three parameters must be entered depending on the function.

### Example of a function with one parameter:

#### Enter function

- 1 Enter the function code for the desired function and confirm with the ✓ key.  
✓ The signal LED flashes orange. A brief signal sounds.
- 2 Enter parameter 1 for the desired function and confirm with the ✓ key.  
✓ The signal LED lights up green. A long signal sounds.
- 3 Repeat step 2 if the function requires additional parameters.  
✓ The function has been entered successfully.

#### Delete entries

- 1 Press the X key to delete the last entry.

#### Example:

The user entry 70 ✓ 11 X

corresponds to 70 ✓.

#### Invalid entries

If an impermissible entry is made and confirmed with ✓, the electronic door fitting flashes red once and three brief signals sound. The entry can be carried out again.

#### Example:

The user entry 72 ✓ 2 ✓

corresponds to 72 ✓,

because only the values 1 and 0 are permitted for parameter 1 of function 72.

## Table of function codes

F. no.	Function	Parameter 1	Parameter 2	Parameter 3
20	Program user codes	1 – 99: Number memory space	Door code (4 or 6 digits, see Function 71)	1: Permanent release authorization 0: no permanent release authorization
30	Change permanent release authorization for a user code	1 – 99: Number memory space	1: Permanent release authorization 0: No permanent release authorization	
35	Special function: Activate code for carrier function	Door code	0: single (is deleted automatically after 12 hours) 1 – 36: Number of hours	
37	Special function: Activate code for hotel function	Door code	0: single (is deleted automatically after 3 days) 1 – 36: Number of days	
40	Delete code	Number memory space for door code		
44	Block-delete codes	Number of first memory space	Number of last memory space	
70	Change release time in seconds default: 10 seconds	3 to 30: Number of seconds		
71	Change code length default: 4 digits	4: 4-digit 6: 6-digit		
72	Activate/deactivate buzzer default: Buzzer active (recommended).	0: deactivate 1: activate		
90	Change programming code	Previous prog. code	New prog. code Maximum length: 10 digits	Repeat new prog. code
91	Permanent lock	0: deactivate 1: activate		

## ESA500 / ESA501 Premium electronic door fitting

Tab. 4:  
Technical data for  
ESA500 version

Feature	Characteristic
Application versions	Internal and external doors up to category 2
Handle versions	L-shaped, U-shaped
Dimensions	312 x 41 x 10/20 mm (H x W x D)
minimum backset	40 mm
Distance	EURO: 72 mm and 92 mm SWISS: 74 mm and 94 mm Blank cover: No distance
Handle pin	8 mm, 9 mm, 10 mm
Door leaf thickness	between 40 mm and 100 mm, in increments of 10 mm
Protection rating	IP 52
Material	
- Handle pin	Steel
- Door handle	Steel
- Mounting plates	Steel
- Covers	Stainless steel brushed (ST)
Operating temperature	0 °C to +60 °C
Corrosion resistance	high corrosion resistance
Humidity	< 85% (non-condensing)
Battery	1 x CR123A lithium
Battery life (depending on the quality of the battery)	max. 30,000 cycles in max. 3 years

### ESA501 Premium electronic door fitting


Tab. 5:  
Technical data for  
the ESA500 Premi-  
um version  
only deviations  
from Tab. 4

Feature	Characteristic
Approval in accordance with	DIN EN 179 * DIN EN 1906 (37-1133B) DIN 18273 (general test certificate no. P-120004243-E100P)
Application versions	
· Security grade 2 in accordance with DIN EN 1906	✓
· Approval for fire doors according to DIN 18273	✓
· Approval for escape routes according to DIN EN 179)	✓
Handle versions	U-shaped
Handle pin	9 mm
Door leaf thickness	between 40 mm and 100 mm, in increments of 5 mm
Protection rating	IP 54
Operating temperature	-25 °C to +60 °C

\* Approval in accordance with DIN EN 179 can only be certified in conjunction with the lock.



## CE marking

	ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH  Bildstockstraße 20 72458 Albstadt GERMANY
DoC-ESA500.00	2013
EMC directive 2004/108/EC	ESA 500 electronic door fitting
—	

## Updated information



Updated information is available at:  
[www.assaabloy.de](http://www.assaabloy.de)

## Accessories

### Product / product group

The scope of delivery of the *ESA500 / ESA501 electronic door fitting* includes a type CR123A 3V lithium battery for supplying power to the electronics in the door fitting. A replacement battery can be ordered separately („Maintenance“, Seite 35):

CR123A lithium battery from the manufacturer Panasonic      500ZB-BATT---00

The scope of delivery of the *ESA500 / ESA501 electronic door fitting* includes a handle pin with a length of 40 to 100 mm. Handle pins with different lengths can be ordered separately.

Cover plate for holes (without round rosettes)      500ZB-CPLATE-00

## Warranty

The statutory warranty period applies. If the product is defective, please contact one of our sites in your respective country. The addresses can be found on the back of this manual.

Warranty for the  
unopened  
product

The warranty becomes void if the product has been opened. The warranty does not apply if accessory parts other than those specified in this manual are used. Damage resulting from normal wear, overloading or incorrect handling is not covered under the warranty.

The following documents must be provided when making a warranty claim:

- A copy of the invoice with date of purchase.
- A description of the fault or reason for complaint.

## Maintenance



### Attention!

**Do not spray lubricant into the ESA500 / ESA501 electronic door fitting:** The ESA500 / ESA501 electric door fitting must not be lubricated.

The battery can withstand a maximum of 30,000 opening cycles in a maximum of three years. At the latest, the battery must be replaced if one of these two limits has been reached („Battery change required“, Seite 25).



### Attention!

**Replace the battery within 2 minutes:** Temporary codes remain active for 2 minutes. A new battery must be inserted within this time. If the power is out for prolonged periods of time, the hotel and carrier function is deleted and the RTC (Real-Time-Clock) stops running, which means that the time basis for the validity of the code (hours / days) is lost.

Fire doors must be checked once a month

Fire doors must be checked for correct and safe function at intervals of no longer than one month. In particular:

- Inspect and confirm all functions of the lock and the door fitting. Ensure that all components of the lock (lock, door fitting and striking plate) work safely.
- All parts of the lock must be clean to prevent blockage.
- No subsequent changes may be made to a fire door and no additional locking mechanisms may be added.
- Check whether all components of the system still correspond to the list of approved components originally supplied with the system.
- Check that all operating elements are mounted safely.
- Measure the actuating forces for releasing the escape door lock with a dynamometer and log the results.
- Check that the actuating forces for releasing the escape door lock have not changed significantly since the first installation.

No subsequent changes may be made to fire doors

## Replacing the battery

- 1 First, remove the internal door handle and then the internal door fitting (Pic. 1).
  - 2 Insert a new battery.
  - 3 Fix the internal door fitting first of all, followed by the internal door handle.
  - 4 Check the lock for ease of movement.
  - 5 Check all functions of the *ESA500 / ESA501 electronic door fitting*.
- ✓ The *ESA500 / ESA501 electronic door fitting* is ready.

## Disposal



Packaging materials must be recycled. The product must be disposed of as electronic scrap.

Batteries must not be disposed of as household waste and must be handed in at battery collection points



## Note!

**Note on the German Battery Act (BattG):** You are legally obliged to return used batteries. Used batteries may contain hazardous substances which can harm the environment or your health if stored or disposed of incorrectly. Batteries also contain important raw materials such as iron, zinc, manganese or nickel and can be recycled.

Local environmental protection regulations must be complied with.

Tabelle der gespeicherten Codes  
Table of the saved codes

Nr. / No.	Code
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	

Nr. / No.	Code
27	
28	
29	
30	
31	
32	
33	
34	
35	
36	
37	
38	
39	
40	
41	
42	
43	
44	
45	
46	
47	
48	
49	
50	
51	
52	
53	

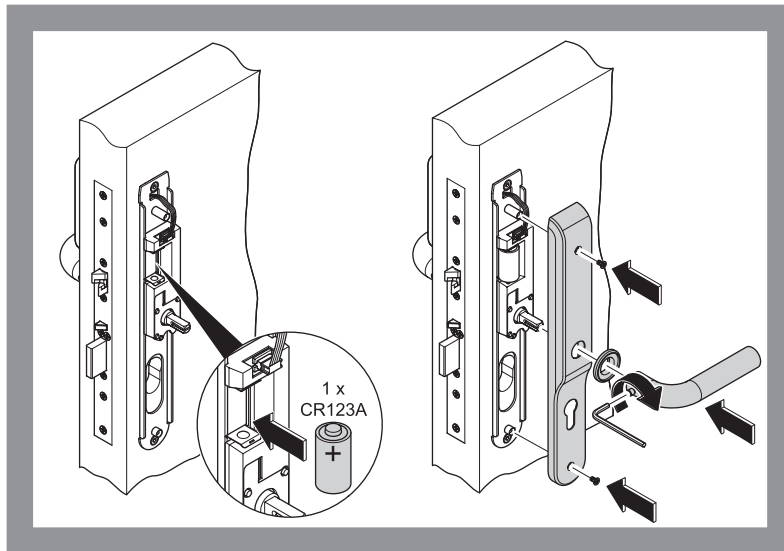
Nr. / No.	Code
54	
55	
56	
57	
58	
59	
60	
61	
62	
63	
64	
65	
66	
67	
68	
69	
70	
71	
72	
73	
74	
75	
76	
77	
78	
79	
80	



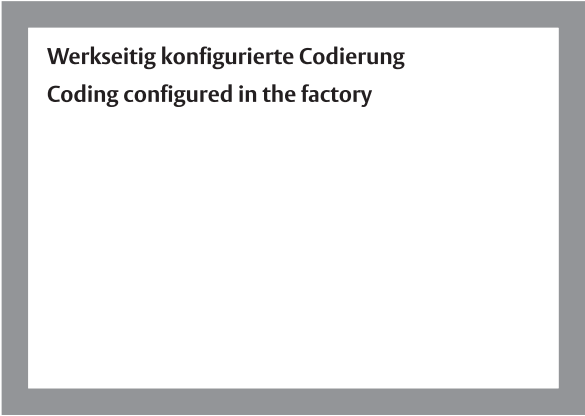


Abb. 1:  
Batterie einsetzen  
und Innen-  
türdrücker  
befestigen

Pic. 1:  
Insert battery and  
fix internal door  
handle







**Werkseitig konfigurierte Codierung**  
**Coding configured in the factory**

ASSA ABLOY is the  
global leader in door  
opening solutions,  
dedicated to satisfying  
end-user needs for  
security, safety and  
convenience.

[www.assaabloy.com](http://www.assaabloy.com)

**ASSA ABLOY**

ASSA ABLOY  
Sicherheitstechnik GmbH

Bildstockstraße 20  
72458 Albstadt  
DEUTSCHLAND  
[albstadt@assaabloy.de](mailto:albstadt@assaabloy.de)  
Tel. +497431 123-0  
Fax +497431 123-240

[www.assaabloy.de](http://www.assaabloy.de)

Technische Änderungen vorbehalten.